

## Pressemitteilungen

86/2023 An der Holthäuser Straße, Grutholzstraße und Rittershofer Straße  
**Drei Autobahnbrücken erhalten Gewichtsbeschränkungen**

87/2023 Artenschutz  
**Nächtliche Straßensperrungen für Krötenwanderung**

## Pressemitteilung 86/2023

An der Holthauer Straße, Grutholzstraße und Rittershofer Straße

### **Drei Autobahnbrücken erhalten Gewichtsbeschränkungen**

Die Autobahn GmbH des Bundes (Niederlassung Westfalen) hat Brücken in NRW unter die Lupe genommen, und die Ergebnisse der Prüfungen haben auch Auswirkungen für drei Brückenbauwerke in Castrop-Rauxel. Da sie hinsichtlich ihrer Tragfähigkeit nicht mehr vollumfänglich den Anforderungen genügen, die die Straßenverkehrsordnung an den Verkehr stellt, ordnete die Autobahn GmbH an, an diesen drei Brücken gewichtsbeschränkende Maßnahmen zu ergreifen, um eine Überlastung zu vermeiden.

Nach Ortsterminen und Absprachen mit den zuständigen Baulastträgern Kreis Recklinghausen und EUV Stadtbetrieb für die Stadt Castrop-Rauxel werden die Brücken über die A42 an der Holthauer Straße sowie an der Grutholzstraße in den nächsten Tagen entsprechend mit einer Gewichtsbeschränkung auf 40 Tonnen ausgeschildert und auf eine Fahrbahnbreite von 3,5 Metern verengt.

Die Beschilderung für die A2-Brücke an der Rittershofer Straße in Ickern wird voraussichtlich auch im Februar vom EUV Stadtbetrieb umgesetzt. Eine zusätzliche Verringerung der Fahrbahnbreite ist dort nicht notwendig, da das Brückenbauwerk bereits auf 3,5 Meter verengt ist. Hier gilt ein zugelassenes Höchstgewicht von 12 Tonnen.

## Pressemitteilung 87/2023

Artenschutz

### **Nächtliche Straßensperrungen für Krötenwanderung**

Die Wanderzeit der Amphibien aus ihren Winterquartieren zu den Laichplätzen hat begonnen. Um Erdkröten, Teich- und Bergmolche sowie Teich- und Grasfrösche zu schützen, sperrt der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen der Stadtverwaltung derzeit, wie schon in den Vorjahren, die Straße Im Finkenbrink an der Stadtgrenze zu Datteln sowie die Waltroper Straße in Höhe Eschstraße an der Waltroper Stadtgrenze allabendlich von 18.30 bis 7.30 Uhr mit Pfosten für den Kraftfahrzeugverkehr.

Allgemein bittet die Stadtverwaltung um eine vorsichtige Fahrweise, insbesondere bei nasser Witterung. Die Maßnahme dauert bis Ende März. Sie dient dem Erhalt dieser streng geschützten Amphibienarten und hat in den letzten Jahren zu einer deutlichen Stabilisierung der Populationen geführt.